



GESELLSCHAFT DER FREUNDE
DER STAATLICHEN HOCHSCHULE
FÜR MUSIK UND DARSTELLENDEN KUNST
IN STUTTGART E.V.

Mitglieder-Information – Mai 2017

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde und Förderer der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart!

In diesem Jahr kann unsere Hochschule ein besonderes Jubiläum begehen: Die Schauspielschule feiert ihren 75. Geburtstag. Erstaunlicherweise mitten im Krieg, im November 1942, gegründet (mit einer Vorgeschichte, die bis ins späte 19. Jahrhundert zurückreicht) ist sie seit vielen Jahren eine der angesehensten und erfolgreichsten Ausbildungsstätten für Schauspielerinnen und Schauspieler im deutschsprachigen Raum. Ebenfalls in diesem Jahr 2017 ist die derzeitige Leiterin – Prof. Franziska Kötz – genau zehn Jahre im Amt. Die Hochschulzeitschrift „Spektrum“ widmet dem 75-jährigen Jubiläum ihre aktuelle Ausgabe, die ich Ihrer besonderen Aufmerksamkeit empfehle.

Studienplätze an der Stuttgarter Schauspielschule – ebenso begehrt wie chancenreich

Höchst prominente Stars der Theater- und Filmszene haben ihre Prägung an der Stuttgarter Hochschule erhalten, ohne dass in Stuttgart - in landestypischer Bescheidenheit - übermäßig viel Reklame damit gemacht wird. Wer weiß schon, dass Klaus Maria Brandauer, Ulrich Tukur, Jasmin Tabatabai, Ulrich Noethen, Harald Schmidt und der ausgerechnet in der „Konkurrenzstadt“ München zu großem Theater-Ruhm gekommene Stefan Hunstein hier studiert haben? Noch mehr spricht für die herausragende Qualität dieser Bildungsstätte, wie groß jedes Jahr die Zahl der Bewerbungen für die wenigen Studienplätze ist, und dass alle, die das renommierte Studium mit Erfolg abschließen, in ein Engagement kommen. Zudem ist es noch ein ganz besonders attraktives Charakteristikum der hiesigen Schauspielschule, dass sie mit dem Wilhelma Theater über eine eigene Spielstätte verfügt, deren Intendantin in Personalunion die Leiterin der Schauspielschule ist.

Konzert-Highlights im Mai

Im wie immer reichhaltigen Veranstaltungsprogramm im Mai möchte ich Sie auf zwei Highlights besonders hinweisen: die Konzerte im Rahmen von Stuttgart International Classic Guitar (vor allem die Noche de la Guitarra am 20. Mai mit Werken verschiedener Stilrichtungen sowohl in solistischer wie kammermusikalischer Besetzung) und den Bach-Tag am 7. Mai, wo Studierende der Cembalo- und Orgelklassen sowie des Instituts für Jazz & Pop in den Konzertsälen der Hochschule von 11 bis 19 Uhr Bachs Clavier Übung interpretieren werden, ein wunderbar zur Bach-Stadt Stuttgart passendes Angebot.

Mit herzlichen Grüßen


Hans Georg Koch
Vorsitzender